

Modulverzeichnis

**zu der Prüfungs- und Studienordnung für den
Studiengang "Magister Theologiae" (Amtliche
Mitteilungen I Nr. 7/2011 S. 334, zuletzt geändert
durch Amtliche Mitteilungen I Nr. 16/2016 S. 430)**

Module

Mag.Theol.001: Biblisches Hebräisch.....	7172
Mag.Theol.002: Altgriechisch.....	7173
Mag.Theol.003: Latein I.....	7174
Mag.Theol.004: Latein II.....	7175
Mag.Theol.101: Propädeutikum.....	7176
Mag.Theol.102: Bibelkunde.....	7177
Mag.Theol.103: Basismodul Altes Testament.....	7178
Mag.Theol.104: Basismodul Neues Testament.....	7179
Mag.Theol.105: Basismodul Kirchengeschichte.....	7180
Mag.Theol.106: Basismodul Systematische Theologie.....	7181
Mag.Theol.107: Basismodul Praktische Theologie.....	7182
Mag.Theol.108: Basismodul Ökumenische Theologie, Judaistik und Religionswissenschaft.....	7183
Mag.Theol.109: Interdisziplinäres Basismodul.....	7184
Mag.Theol.110: Außertheologischer Wahlpflichtbereich I: Transdisziplinarität.....	7185
Mag.Theol.111: Theologischer Wahlbereich I.....	7186
Mag.Theol.112: Integrationsmodul Grundstudium: Zwischenprüfung.....	7187
Mag.Theol.201a: Praktikum.....	7188
Mag.Theol.202a: Philosophie.....	7189
Mag.Theol.203a: Aufbaumodul Altes Testament (mit Hauptseminararbeit).....	7190
Mag.Theol.203b: Aufbaumodul Altes Testament (ohne Hauptseminararbeit).....	7191
Mag.Theol.204a: Aufbaumodul Neues Testament (mit Hauptseminararbeit).....	7192
Mag.Theol.204b: Aufbaumodul Neues Testament (ohne Hauptseminararbeit).....	7193
Mag.Theol.205a: Aufbaumodul Kirchengeschichte (mit Hauptseminararbeit).....	7194
Mag.Theol.205b: Aufbaumodul Kirchengeschichte (ohne Hauptseminararbeit).....	7195
Mag.Theol.206a: Aufbaumodul Systematische Theologie (mit Hauptseminararbeit).....	7196
Mag.Theol.206b: Aufbaumodul Systematische Theologie (ohne Hauptseminararbeit).....	7197
Mag.Theol.207a: Aufbaumodul Praktische Theologie.....	7198
Mag.Theol.208a: Aufbaumodul Judaistik, Religionswissenschaft und Interkulturelle Theologie.....	7199
Mag.Theol.209a: Interdisziplinäres Aufbaumodul.....	7200

Inhaltsverzeichnis

Mag.Theol.210a: Außertheologischer Wahlpflichtbereich II: Transdisziplinarität.....	7201
Mag.Theol.211a: Theologischer Wahlbereich II.....	7202
Mag.Theol.301a: Integrationsmodul Altes Testament.....	7203
Mag.Theol.302a: Integrationsmodul Neues Testament.....	7204
Mag.Theol.303a: Integrationsmodul Kirchengeschichte.....	7205
Mag.Theol.304a: Integrationsmodul Systematische Theologie.....	7206
Mag.Theol.305a: Integrationsmodul Praktische Theologie.....	7207
Mag.Theol.306a: Magisterabschlussmodul.....	7208

Übersicht nach Modulgruppen

I. Grundstudium

Es müssen wenigstens 120 C nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen erworben werden.

1. Pflichtmodule

Es müssen die folgenden 12 Pflichtmodule im Umfang von insgesamt 120 C erfolgreich absolviert werden.

Mag.Theol.101: Propädeutikum (5 C, 5 SWS).....	7176
Mag.Theol.102: Bibelkunde (8 C, 4 SWS).....	7177
Mag.Theol.103: Basismodul Altes Testament (12 C, 7 SWS).....	7178
Mag.Theol.104: Basismodul Neues Testament (12 C, 7 SWS).....	7179
Mag.Theol.105: Basismodul Kirchengeschichte (12 C, 6 SWS).....	7180
Mag.Theol.106: Basismodul Systematische Theologie (12 C, 6 SWS).....	7181
Mag.Theol.107: Basismodul Praktische Theologie (12 C, 6 SWS).....	7182
Mag.Theol.108: Basismodul Ökumenische Theologie, Judaistik und Religionswissenschaft (9 C, 6 SWS).....	7183
Mag.Theol.109: Interdisziplinäres Basismodul (6 C, 4 SWS).....	7184
Mag.Theol.110: Außertheologischer Wahlpflichtbereich I: Transdisziplinarität (10 C, 8 SWS).....	7185
Mag.Theol.111: Theologischer Wahlbereich I (20 C, 16 SWS).....	7186
Mag.Theol.112: Integrationsmodul Grundstudium: Zwischenprüfung (2 C).....	7187

II. Hauptstudium

Es müssen wenigstens 120 C nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen erworben werden.

1. Pflichtmodule

Es müssen die folgenden 7 Pflichtmodule im Umfang von insgesamt 77 C erfolgreich absolviert werden.

Mag.Theol.201a: Praktikum (7 C, 2 SWS).....	7188
Mag.Theol.202a: Philosophie (9 C, 4 SWS).....	7189
Mag.Theol.207a: Aufbaumodul Praktische Theologie (14 C, 7 SWS).....	7198
Mag.Theol.208a: Aufbaumodul Judaistik, Religionswissenschaft und Interkulturelle Theologie (8 C, 6 SWS).....	7199
Mag.Theol.209a: Interdisziplinäres Aufbaumodul (9 C, 6 SWS).....	7200

Mag.Theol.210a: Außertheologischer Wahlpflichtbereich II: Transdisziplinarität (10 C, 6 SWS).....	7201
Mag.Theol.211a: Theologischer Wahlbereich II (20 C, 14 SWS).....	7202

2. Wahlpflichtmodule a

Es müssen drei der folgenden Module im Umfang von insgesamt 36 C erfolgreich absolviert werden.

Mag.Theol.203a: Aufbaumodul Altes Testament (mit Hauptseminararbeit) (12 C, 7 SWS).....	7190
Mag.Theol.204a: Aufbaumodul Neues Testament (mit Hauptseminararbeit) (12 C, 6 SWS).....	7192
Mag.Theol.205a: Aufbaumodul Kirchengeschichte (mit Hauptseminararbeit) (12 C, 6 SWS).....	7194
Mag.Theol.206a: Aufbaumodul Systematische Theologie (mit Hauptseminararbeit) (12 C, 6 SWS).....	7196

3. Wahlpflichtmodule b

Es muss eines der folgenden Module im Umfang von 7 C erfolgreich absolviert werden; wählbar sind ausschließlich Module zu nach II.2 noch nicht belegten Fachgebieten.

Mag.Theol.203b: Aufbaumodul Altes Testament (ohne Hauptseminararbeit) (7 C, 7 SWS).....	7191
Mag.Theol.204b: Aufbaumodul Neues Testament (ohne Hauptseminararbeit) (7 C, 6 SWS).....	7193
Mag.Theol.205b: Aufbaumodul Kirchengeschichte (ohne Hauptseminararbeit) (7 C, 6 SWS).....	7195
Mag.Theol.206b: Aufbaumodul Systematische Theologie (ohne Hauptseminararbeit) (7 C, 6 SWS).....	7197

III. Integrations- und Examensphase

Es müssen die folgenden sechs Module im Umfang von insgesamt 60 C erfolgreich absolviert werden.

Mag.Theol.301a: Integrationsmodul Altes Testament (8 C, 2 SWS).....	7203
Mag.Theol.302a: Integrationsmodul Neues Testament (8 C, 2 SWS).....	7204
Mag.Theol.303a: Integrationsmodul Kirchengeschichte (8 C, 2 SWS).....	7205
Mag.Theol.304a: Integrationsmodul Systematische Theologie (8 C, 2 SWS).....	7206
Mag.Theol.305a: Integrationsmodul Praktische Theologie (8 C, 2 SWS).....	7207
Mag.Theol.306a: Magisterabschlussmodul (20 C, 2 SWS).....	7208

IV. Studienangebot Spracherwerb

Nachfolgende Module zum Erwerb erforderlicher Sprachkenntnisse des Lateinischen, des Altgriechischen und des Hebräischen können von Studierenden des Studiengangs "Magister Theologiae" ausschließlich als freiwillige Zusatzprüfungen im Sinne der APO absolviert werden:

Mag.Theol.001: Biblisches Hebräisch (20 C, 10 SWS).....	7172
Mag.Theol.002: Altgriechisch (20 C, 15 SWS).....	7173
Mag.Theol.003: Latein I (10 C, 8 SWS).....	7174

Mag.Theol.004: Latein II (10 C, 6 SWS).....7175

Georg-August-Universität Göttingen Modul Mag.Theol.001: Biblisches Hebräisch <i>English title: Biblical Hebrew</i>	20 C 10 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Besitz der für das Studium der Theologie erforderlichen Hebräischkenntnisse im Umfang des Hebraicums (s. Prüfungsanforderungen).	Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 140 Stunden Selbststudium: 460 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Hebräisch I (Sprachkurs) 2. Lektüre- und Klausurenkurs Hebräisch (Kurs)	8 SWS 2 SWS
Prüfung: Klausur (180 min.) und mündliche Prüfung (ca. 20 min.)	20 C
Prüfungsanforderungen: Fähigkeit, biblisch-hebräische Originaltexte im sprachlichen Schwierigkeitsgrad inhaltlich anspruchsvollerer Stellen (z.B. aus dem Pentateuch oder den Vorderen Propheten) in Inhalt, Aufbau und Aussage zu erfassen; sachlich richtige Übersetzung in angemessenes Deutsch; korrekte Beantwortung kontextbezogener morphologischer und syntaktischer Fragen; Sicherheit in der Grammatik; Kenntnis der wichtigsten Vokabeln. Klausur: Übersetzung eines 9–11 Zeilen umfassenden Textes aus der Biblia Hebraica einschließlich der Bestimmung von etwa 10 im Text vorkommenden Formen und der Erklärung ihrer Besonderheit (Hilfsmittel: zweisprachiges Wörterbuch). Mündliche Prüfung: Übersetzung eines 2–3 Verse umfassenden Textes aus der Biblia Hebraica mit Nachweis eines vertieften Textverständnisses und Erläuterung von Formen und Syntax (ca. 30 Minuten Vorbereitungszeit, Hilfsmittel: zweisprachiges Wörterbuch). Die Prüfung ist bestanden, wenn kein Prüfungsteil als ungenügend bewertet wurde und die Durchschnittsnote aus beiden Teilen mindestens "ausreichend" ist.	
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: apl. Prof. Dr. Thilo Alexander Rudnig
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Dauer: 1 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:
Maximale Studierendenzahl: 40	

Georg-August-Universität Göttingen Modul Mag.Theol.002: Altgriechisch <i>English title: Ancient Greek</i>	20 C 15 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Besitz der für das Studium der Theologie erforderlichen Griechischkenntnisse im Umfang des Graecums (s. Prüfungsanforderungen).	Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 210 Stunden Selbststudium: 390 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Griechisch I (Sprachkurs) 2. Griechisch II (Sprachkurs)	7 SWS 8 SWS
Prüfung: Klausur (180 min.) und mündliche Prüfung (ca. 20 min.)	20 C
Prüfungsanforderungen: Fähigkeit, griechische Originaltexte im sprachlichen Schwierigkeitsgrad inhaltlich anspruchsvollerer Platon-Stellen in Inhalt, Aufbau und Aussage zu erfassen; sachlich richtige Übersetzung in angemessenes Deutsch, ggf. zusätzlich mit vertiefender Interpretation; Sicherheit in der für die Texterschließung notwendigen Grammatik (Formenlehre und Syntax); ausreichender Wortschatz; erforderliche Kenntnisse aus der griechischen Politik, Geschichte, Philosophie und Literatur. Klausur: Übersetzung eines etwa 195 Wörter umfassenden Textes (Hilfsmittel: zweisprachiges Wörterbuch). Mündliche Prüfung: Übersetzung eines etwa 60 Wörter umfassenden Textes mit Nachweis eines vertieften Textverständnisses und Erläuterung von Formen und Syntax (ca. 30 Minuten Vorbereitungszeit, Hilfsmittel: zweisprachiges Wörterbuch). Die Prüfung ist bestanden, wenn kein Prüfungsteil als ungenügend bewertet wurde und die Durchschnittsnote aus beiden Teilen mindestens "ausreichend" ist.	
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Dr. Andrea Bencsik
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Dauer: 1-2 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:
Maximale Studierendenzahl: 40	

Georg-August-Universität Göttingen		10 C 8 SWS
Modul Mag.Theol.003: Latein I <i>English title: Latin I</i>		
Lernziele/Kompetenzen: Besitz von Lateinkenntnissen im Umfang des Kleinen Latinums (s. Prüfungsanforderungen).		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 112 Stunden Selbststudium: 188 Stunden
Lehrveranstaltung: Klassisches und kirchliches Latein I (Sprachkurs)		8 SWS
Prüfung: Klausur (180 min.) und mündliche Prüfung (ca. 20 min.)		10 C
Prüfungsanforderungen: Fähigkeit, lateinische Originaltexte im sprachlichen Schwierigkeitsgrad der Anfangslektüre (bezogen auf Autoren wie Caesar und Nepos) zu verstehen und zu übersetzen; angemessene Kenntnisse in der Elementargrammatik, im Wortschatz und aus der römischen Politik und Geschichte. Klausur: Übersetzung eines etwa 180 Wörter umfassenden Textes (Hilfsmittel: zweisprachiges Wörterbuch). Mündliche Prüfung: Übersetzung eines etwa 50 Wörter umfassenden Textes mit Nachweis eines vertieften Textverständnisses und Erläuterung von Formen und Syntax (ca. 30 Minuten Vorbereitungszeit, Hilfsmittel: zweisprachiges Wörterbuch). Die Prüfung ist bestanden, wenn kein Prüfungsteil als ungenügend bewertet wurde und die Durchschnittsnote aus beiden Teilen mindestens "ausreichend" ist.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. theol. Peter Gemeinhardt	
Angebotshäufigkeit: keine Angabe	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 40		
Bemerkungen: Das Modul kann auch von Studierenden des BA-Teilstudiengangs "Ev. Religion" (Profil Lehramt) absolviert werden.		

Georg-August-Universität Göttingen Modul Mag.Theol.004: Latein II <i>English title: Latin II</i>	10 C 6 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Besitz der für das Studium der Theologie erforderlichen Lateinkenntnisse im Umfang des Latinums (s. Prüfungsanforderungen).	Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 84 Stunden Selbststudium: 216 Stunden
Lehrveranstaltung: Klassisches und kirchliches Latein II (Sprachkurs)	6 SWS
Prüfung: Klausur (180 min.) und mündliche Prüfung (ca. 20 min.)	10 C
Prüfungsanforderungen: Fähigkeit, lateinische Originaltexte im sprachlichen Schwierigkeitsgrad inhaltlich anspruchsvollerer Stellen (bezogen auf Autoren wie Cicero, Sallust und Livius) in Inhalt, Aufbau und Aussage zu erfassen; sachlich richtige Übersetzung in angemessenes Deutsch, ggf. zusätzlich mit vertiefender Interpretation; Sicherheit in der für die Texterschließung notwendigen Grammatik (Formenlehre und Syntax); ausreichender Wortschatz; erforderliche Kenntnisse aus der römischen Politik, Geschichte, Philosophie und Literatur. Klausur: Übersetzung eines etwa 180 Wörter umfassenden Textes (Hilfsmittel: zweisprachiges Wörterbuch). Mündliche Prüfung: Übersetzung eines etwa 50 Wörter umfassenden Textes mit Nachweis eines vertieften Textverständnisses und Erläuterung von Formen und Syntax (ca. 30 Minuten Vorbereitungszeit, Hilfsmittel: zweisprachiges Wörterbuch). Die Prüfung ist bestanden, wenn kein Prüfungsteil als ungenügend bewertet wurde und die Durchschnittsnote aus beiden Teilen mindestens "ausreichend" ist.	
Zugangsvoraussetzungen: Teilnahme an den Lehrveranstaltungen des Moduls Mag.Theol.003 oder Kleines Latinum oder äquivalenter Sprachnachweis	Empfohlene Vorkenntnisse: keine
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. theol. Peter Gemeinhardt
Angebotshäufigkeit: keine Angabe	Dauer: 1 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:
Maximale Studierendenzahl: 40	

Georg-August-Universität Göttingen Modul Mag.Theol.101: Propädeutikum <i>English title: Preparatory Courses</i>		5 C 5 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Allgemein: Grundfähigkeiten wissenschaftlicher Recherche und Präsentation; den Anlass, die Eigenart und die disziplinäre Gliederung der wissenschaftlichen Erforschung des Christentums in ihren wesentlichen Gestalten in Grundzügen kennen und erläutern können; Fähigkeit, zwischen einer religionswissenschaftlichen Außenperspektive und einer theologischen Innenperspektive zu unterscheiden. Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten: fachwissenschaftliche Literaturkunde; bibliographische Recherchen; Fertigkeiten zum Erarbeiten und Präsentieren von Referaten sowie zur Abfassung schriftlicher Hausarbeiten; Lerntechniken, Texterfassung (Exzerpte, Lesetechniken, Zeitmanagement, Studienorganisation). Terminologiekurs: Grundlegende Begriffe der Theologie werden behandelt, die Studierenden können einschlägige Literatur und Fachtermini verstehen. Die Studierenden sollen zu Beginn und zum Ende des propädeutischen Moduls zwei beratende Gespräche mit einem ordentlichen habilitierten Mitglied der Fakultät durchführen. In den Beratungsgesprächen sollen die persönliche Motivation, die Modalitäten und die Perspektiven des Studiums klärend formuliert werden.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 70 Stunden Selbststudium: 80 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Orientierungsseminar (Seminar) 2. Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten (Übung) 3. Terminologie (Übung) 4. Zwei Beratungsgespräche		2 SWS 2 SWS 1 SWS
Prüfung: Klausur (mit MC-Anteilen) (60 Minuten), unbenotet		5 C
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Reinhard Feldmeier	
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 35		

Georg-August-Universität Göttingen		8 C 4 SWS
Modul Mag.Theol.102: Bibelkunde <i>English title: Bible Knowledge</i>		
Lernziele/Kompetenzen: Allgemein: Die Studierenden erwerben anhand einer deutschen Bibelübersetzung Kenntnisse, die sie zu einem Überblick über Aufbau und Inhalt des Alten und Neuen Testaments und der in ihnen enthaltenen Schriften befähigen. 1. Basiswissen Altes und Neues Testament: Die Studierenden erwerben einführende Kenntnisse im Bereich der erzählenden Bücher des Alten und Neuen Testaments. 2. Aufbauwissen Altes und Neues Testament: Die Studierenden erwerben einführende Kenntnisse im Bereich Propheten und Schriften (Altes Testament) und Briefliteratur (Neues Testament).		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 184 Stunden
Lehrveranstaltung: Basiswissen Altes und Neues Testament (Übung)		2 SWS
Lehrveranstaltung: Aufbauwissen Altes und Neues Testament (Übung)		2 SWS
Prüfung: mündliche Teilprüfung, Biblicum AT (ca. 15 Minuten)		
Prüfung: mündliche Teilprüfung, Biblicum NT (ca. 15 Minuten)		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. theol. Dr. theol. h. c. Hermann Spieckermann	
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 50		

Georg-August-Universität Göttingen Modul Mag.Theol.103: Basismodul Altes Testament <i>English title: Old Testament (Basic Module)</i>		12 C 7 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden erwerben grundlegende Fähigkeiten und Kenntnisse der exegetischen Methoden und der Einleitungsfragen zum Alten Testament. Sie erarbeiten sich einführende und grundlegende Kenntnisse zur <ul style="list-style-type: none"> • Geschichte Israels in seiner altorientalischen Umwelt, • Geschichte der alttestamentlichen Literatur in ihrer altorientalischen Umwelt • Exegese der alttestamentlichen Schriften im Urtext, • Theologie und Ethik des Alten Testaments sowie zur biblischen Archäologie und Landeskunde. Die Studierenden erwerben die Kompetenzen, alttestamentliche Texte historisch-kritisch erschließen und interpretieren zu können, Grundprobleme der Entstehung der alttestamentlichen Schriften zu erörtern und Grundfragen der Geschichte Israels zu klären.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 98 Stunden Selbststudium: 262 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Vorlesung Altes Testament (Vorlesung) 2. Lektürekurs oder Übung zu einem Buch des Alten Testaments (Übung) 3. Einführung in die alttestamentliche Exegese (Proseminar)		3 SWS 2 SWS 2 SWS
Prüfung: Proseminar-Arbeit mit einer Bearbeitungszeit von vier Wochen (max. 48000 Zeichen)		12 C
Zugangsvoraussetzungen: Hebraicum oder ein äquivalenter Sprachnachweis	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. theol. Dr. theol. h. c. Hermann Spieckermann	
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 30		

Georg-August-Universität Göttingen Modul Mag.Theol.104: Basismodul Neues Testament <i>English title: New Testament (Basic Module)</i>		12 C 7 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden erwerben grundlegende Fähigkeiten und Kenntnisse der exegetischen Methoden und der Einleitungsfragen zum Neuen Testament. Sie erarbeiten sich einführende und grundlegende Kenntnisse zu den Themenbereichen <ul style="list-style-type: none"> • Jesus und die Geschichte des frühen Christentums, • Der kulturelle und religiöse Kontext des NT • Geschichte der urchristlichen Literatur in ihrer Umwelt , • Exegese der neutestamentlichen Schriften im Urtext, • Theologie und Ethik des Neuen Testaments Die Studierenden erwerben die Kompetenzen, neutestamentliche Texte historisch-kritisch erschließen und interpretieren zu können, Grundprobleme der Entstehung der neutestamentlichen Schriften zu erörtern und historisch-kritische Methoden zur Erschließung neutestamentlicher Texte einzuüben.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 98 Stunden Selbststudium: 262 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Vorlesung Neues Testament <i>Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester</i> 2. Übung Neues Testament <i>Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester</i> 3. Einführung in die Exegese des Neuen Testaments (Proseminar) <i>Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester</i>		3 SWS 2 SWS 2 SWS
Prüfung: Proseminar-Arbeit mit einer Bearbeitungszeit von 4 Wochen (max. 48000 Zeichen)		12 C
Zugangsvoraussetzungen: Mag.Theol.101 Graecum oder entsprechende Sprachkenntnisse	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Reinhard Feldmeier	
Angebotshäufigkeit: s. oben	Dauer: 2 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 30		

Georg-August-Universität Göttingen		12 C 6 SWS
Modul Mag.Theol.105: Basismodul Kirchengeschichte <i>English title: Church History (Basic Module)</i>		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden erwerben grundlegende Fähigkeiten und Kenntnisse der kirchengeschichtlichen Quellenarbeit (Lektüre der Quellen im Urtext) und der kirchengeschichtlichen Methodik. Sie erarbeiten sich grundlegende und vertiefte Kenntnisse zu den Epochen der Kirchengeschichte (Alte Kirche, Kirche im Mittelalter, Reformation, Neuzeit). Die Studierenden orientieren sich über historische Entwicklungen, Personen und Sachverhalte der Christentums- bzw. Kirchengeschichte und erwerben vertiefte Kenntnisse wichtiger theologischer Positionen sowie der zentralen kirchen- und theologiegeschichtliche Quellen und Schriften; sie nehmen eine exemplarische Auseinandersetzung mit religiösen Denk- und Lebensweisen anhand von Quellen und kirchenhistorischen Forschungspositionen vor.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 84 Stunden Selbststudium: 276 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Kirchengeschichte im Überblick (Vorlesung) 2. Exemplarische Quellen zur Kirchengeschichte (Proseminar)		4 SWS 2 SWS
Prüfung: Proseminar-Arbeit mit einer Bearbeitungszeit von vier Wochen (max. 48000 Zeichen)		12 C
Zugangsvoraussetzungen: Mag.Theol.101 Latein oder entsprechende Sprachkenntnisse	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. theol. Peter Gemeinhardt	
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 30		

Georg-August-Universität Göttingen		12 C 6 SWS
Modul Mag.Theol.106: Basismodul Systematische Theologie <i>English title: Systematic Theology (Basic Module)</i>		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden erwerben grundlegende Fähigkeiten und Kenntnisse in der Vorgehensweise und den Methoden Systematischer Theologie, Theologischer Dogmatik und Theologischer Ethik. Sie erarbeiten sich einführende und grundlegende Kenntnisse zur • Dogmatik (im klassischen Themenzyklus), • Ethik (Individual- und Sozialethik), • Geschichte der Dogmatik und Ethik im Zusammenhang von Bildung, Wissenschaft und Gesellschaft der Neuzeit.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 84 Stunden Selbststudium: 276 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Grundriss der Dogmatik (Vorlesung) 2. Proseminar Dogmatik 3. Grundkurs Ethik (Proseminar)		2 SWS 2 SWS 2 SWS
Prüfung: Proseminar-Arbeit mit einer Bearbeitungszeit von vier Wochen (max. 48000 Zeichen)		12 C
Zugangsvoraussetzungen: Mag.Theol.101 Latinum oder entsprechende Sprachkenntnisse	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. theol. Martin Laube	
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 30		

Georg-August-Universität Göttingen Modul Mag.Theol.107: Basismodul Praktische Theologie <i>English title: Practical Theology (Basic Module)</i>		12 C 6 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden erwerben grundlegende Kenntnisse und Fähigkeiten zu den Fragestellungen, Vorgehensweisen und Methoden der Praktischen Theologie und Religionspädagogik. Sie erarbeiten sich einführende und grundlegende Kenntnisse zu <ul style="list-style-type: none"> • den Methoden und der Geschichte der Praktischen Theologie, • (der Theorie von) Gottesdienst und Verkündigung, • der Religionspädagogik (in Schule und Gemeinde), • der Theorie der Seelsorge, • der Theorie der Amtshandlungen (Kasualien), • der Lehre von den kirchlichen Institutionen, ihrer Entwicklung und Leitung (Kybernetik) • der Theorie des pastoralen Berufs (Pastoraltheologie) sowie der Diakoniewissenschaft, der Kirchen- und Religionssoziologie und der Religionspsychologie. 		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 84 Stunden Selbststudium: 276 Stunden
Lehrveranstaltung: Einführungsvorlesung Einführung in die Praktische Theologie oder in ein Teilgebiet der Praktischen Theologie (Religionspädagogik, Liturgik, Homiletik, Poimenik, Kasualtheorie, Kybernetik, Pastoraltheologie)		2 SWS
Lehrveranstaltung: Gottesdienst und Predigt (Proseminar)		2 SWS
Prüfung: Hausarbeit mit einer Bearbeitungszeit von zwei Wochen (max. 24000 Zeichen)		
Lehrveranstaltung: Bildung und Seelsorge (Proseminar)		2 SWS
Prüfung: Hausarbeit mit einer Bearbeitungszeit von zwei Wochen (max. 24000 Zeichen)		
Zugangsvoraussetzungen: Mag.Theol.101	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Jan Hermelink	
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 30		

Georg-August-Universität Göttingen Modul Mag.Theol.108: Basismodul Ökumenische Theologie, Judaistik und Religionswissenschaft <i>English title: Ecumenical Theology, Jewish Studies, Religious Studies (Basic Module)</i>		9 C 6 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden erwerben grundlegende Fähigkeiten und Kenntnisse zu den Fragestellungen, Vorgehensweisen und Methoden der Ökumenischen Theologie, der Judaistik und der Religionswissenschaft. Sie erwerben überblicksartige Kenntnisse der Vielfalt der Ausprägungen des Christentums, der jüdischen Religion und Kultur und der Religionswissenschaft. Sie lernen Grundbegriffe der Bezugswissenschaften zu klären und auf relevante Fragestellungen anzuwenden. Sie erarbeiten sich darüber hinaus grundlegende Kenntnisse und Fähigkeiten zu <ul style="list-style-type: none"> • Recherche und Präsentation relevanter Quellen und Sekundärliteratur, • historischen und inhaltlichen Themen religiöser Tradition und Praxis • sowie beispielhaft zu den christlichen Denominationen, den „Weltreligionen“ und exemplarischen neuen religiösen Bewegungen. 		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 84 Stunden Selbststudium: 186 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Konfessionskunde und Ökumene (Seminar) 2. Grundtexte des Judentums (Seminar) 3. Proseminar oder Vorlesung: Religionsgeschichte		2 SWS 2 SWS 2 SWS
Prüfung: Mündliche Prüfung über die Inhalte des Portfolios (ca. 20 Minuten) Prüfungsvorleistungen: Portfolio (max. 20 Seiten)		9 C
Zugangsvoraussetzungen: Mag.Theol.101 Hebraicum oder entsprechende Sprachkenntnisse	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. theol. Hans-Jürgen Becker	
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 30		
Bemerkungen: Im Portfolio (Prüfungsvorleistung) werden die im Rahmen des Moduls absolvierten Lehrveranstaltungen dokumentiert.		

Georg-August-Universität Göttingen Modul Mag.Theol.109: Interdisziplinäres Basismodul <i>English title: Interdisciplinary Studies (Basic Module)</i>		6 C 4 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden erwerben einen grundlegenden Überblick über die geschichtliche Entwicklung der Ausdifferenzierung und des Zusammenhanges der Theologischen Fächer. Sie erarbeiten sich einführende und grundlegende Kenntnisse der Theologischen Enzyklopädie und Grundfertigkeiten zur Zusammenführung fachlicher Einzelaspekte zu einer theologischen Argumentation.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 124 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Ausgewiesene Lehrveranstaltung Aus den Fächern AT, NT, KG, ST oder PT 2. Ausgewiesene Lehrveranstaltung Aus den Fächern AT, NT, KG, ST oder PT		2 SWS 2 SWS
Prüfung: Mündlich (ca. 20 Minuten)		6 C
Zugangsvoraussetzungen: Mag.Theol.101 bis 107	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Studiendekan	
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 30		

Georg-August-Universität Göttingen Modul Mag.Theol.110: Außertheologischer Wahlpflichtbereich I: Transdisziplinarität <i>English title: Transdisciplinary Studies I (Elective Courses)</i>		10 C 8 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Im außertheologischen Wahlpflichtbereich verorten die Studierenden theologische Problemstellungen in nicht-theologischen Fachkontexten.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 112 Stunden Selbststudium: 188 Stunden
Lehrveranstaltung: Lehrveranstaltungen nach Angebot Es sind Lehrveranstaltungen aus mindestens zwei der folgenden fünf Bereiche zu absolvieren: Antike Kulturen, Geschichte, Philosophie, Sozialwissenschaften, Kirchenrecht.		
Prüfung: Portfolio (max. 20 Seiten), unbenotet Prüfungsanforderungen: Im Portfolio werden die im Rahmen des Moduls absolvierten Lehrveranstaltungen dokumentiert.		10 C
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Studiendekan	
Angebotshäufigkeit: keine Angabe	Dauer: 1-4 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: nicht begrenzt		
Bemerkungen: Das Portfolio ist bei einer Prüferin oder einem Prüfer der Theologischen Fakultät einzureichen.		

Georg-August-Universität Göttingen Modul Mag.Theol.111: Theologischer Wahlbereich I <i>English title: Theological Studies I (Elective Courses)</i>		20 C 16 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Lehrveranstaltungen des Theologischen Wahlbereichs I sind von den Studierenden nach eigener und individueller Interessenlage zu belegen. Sie dienen der Erweiterung und Vertiefung der Kenntnisse und Fähigkeiten sowie der Schwerpunktsetzung in der Regel in den theologischen Fächern. Lehrveranstaltungen anderer Fächer können nur nach vorheriger Rücksprache mit dem Studiendekanat anerkannt werden, sofern ein Bezug zur Schwerpunktsetzung vorliegt.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 98 Stunden Selbststudium: 502 Stunden
Lehrveranstaltung: Lehrveranstaltungen nach Angebot		SWS
Prüfung: Portfolio (max. 20 Seiten), unbenotet Prüfungsanforderungen: Im Portfolio werden die im Rahmen des Moduls absolvierten Lehrveranstaltungen dokumentiert.		20 C
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Studiendekan	
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Dauer: 1-4 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	

Georg-August-Universität Göttingen		2 C
Modul Mag.Theol.112: Integrationsmodul Grundstudium: Zwischenprüfung		
<i>English title: Intermediate Examination</i>		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden repetieren eigenverantwortlich zwischenprüfungsrelevante Inhalte.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 0 Stunden Selbststudium: 60 Stunden
Prüfung: s. Bemerkungen		2 C
Zugangsvoraussetzungen: Es gilt PStO § 9. - In Kürze: - der Erwerb von mindestens 75 Anrechnungspunkten aus dem Grundstudium, darunter die Module Mag.Theol.101 bis Mag.Theol.106, sofern sie nicht durch die Fachprüfung der Zwischenprüfung abgeschlossen werden, - der Nachweis der erforderlichen Sprachprüfungen (Hebräisch, Griechisch, Latein).	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Studiendekan	
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: nicht begrenzt		
Bemerkungen: Es gilt PStO §10. - In Kürze: - eine exegetische Klausur im Umfang von 180 Minuten, - eine mündliche Prüfung im Umfang von ca. 20 Min. im Fachgebiet Kirchengeschichte, - eine mündliche Prüfung im Umfang von ca. 20 Min. in dem exegetischen Fachgebiet, in dem keine Klausur absolviert wird. Anstelle der exegetischen mündlichen Prüfung kann eine Hausarbeit (max. 48.000 Zeichen) mit einer Bearbeitungszeit von 4 Wochen in den Fachgebieten Systematische Theologie, Praktische Theologie oder dem exegetischen Fachgebiet, in dem keine Klausur geschrieben wird, absolviert werden oder eine vorhandene anerkannt werden.		

Georg-August-Universität Göttingen Modul Mag.Theol.201a: Praktikum <i>English title: Internship</i>		7 C 2 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Übung führt in Grundlagen der Kirchentheorie (Kybernetik) und der Theorie des Pfarrberufs (Pastoraltheologie) ein. Sie hat das Ziel, Wahrnehmungsperspektiven für die Praktikumsphase zu entwickeln und Reflexionsperspektiven für deren Verarbeitung im Praktikumsbericht zu erarbeiten. Studierende mit dem Berufsziel Pfarramt werden durch das Praktikum darin gefördert, eigene Vorstellungen vom Auftrag des Pfarrberufs unter den Bedingungen des kirchlichen und gesellschaftlichen Lebens der Gegenwart zu gewinnen.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 182 Stunden
Lehrveranstaltung: Grundlagen der Kirchentheorie und der Theorie des Pfarrberufs (Übung) Die Übung bereitet das ca. 4-wöchige Praktikum vor und umfasst auch einen Auswertungstag zum Praktikum.		2 SWS
Prüfung: Praktikumsbericht (max. 48000 Zeichen), unbenotet		7 C
Zugangsvoraussetzungen: Mag.Theol.112	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Jan Hermelink	
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 30		
Bemerkungen: <ul style="list-style-type: none"> • Das Praktikum wird i.d.R. im Bereich der Konföderation evangelischer Kirchen in Niedersachsen, ausnahmsweise auch in der eigenen Landeskirche absolviert. • Die Landeskirchen der Konföderation stellen dem Modulverantwortlichen jeweils zum 1. Oktober eine „Liste bewährter Mentorinnen und Mentoren“ zur Verfügung, die wiederum den Teilnehmenden zur Verfügung gestellt wird. Diese Liste ist nicht verbindlich, soll aber Orientierung geben. • Bis zum 1. Dezember melden die Teilnehmenden ihre/n gewünschte/n Mentor/in an die jeweiligen Ausbildungsdezernate. Diese prüfen die Wünsche, genehmigen die Mentorrate (bzw. schlagen Veränderungen vor) und übernehmen die weitere Organisation. • Im Vorfeld des Praktikums werden die Mentorinnen und Mentoren vom Modulverantwortlichen zu einer eintägigen Informations- und Einführungsveranstaltung eingeladen. Die Teilnahme an dieser Veranstaltung ist Voraussetzung für die Übernahme eines Mentorats. 		

Georg-August-Universität Göttingen Modul Mag.Theol.202a: Philosophie <i>English title: Philosophy</i>		9 C 4 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden erwerben grundlegende Kenntnisse und Fähigkeiten in den Fragestellungen und Methoden philosophischer Theoriebildung und Handlungsorientierung und im selbständigen Umgang mit repräsentativen philosophischen Problemstellungen. Sie erwerben und schulen die Fähigkeit zu logischer Analyse und Argumentation. Sie sind in der Lage, philosophische Argumentationsstrukturen selbständig zu erfassen, zu beurteilen und historisch wie systematisch einzuordnen. Sie erarbeiten sich solide Kenntnisse einer repräsentativen philosophischen Grundlagenschrift.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 214 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Vorlesung 2. Seminar		2 SWS 2 SWS
Prüfung: mündlich (Philosophicum) (ca. 20 Minuten)		9 C
Zugangsvoraussetzungen: Mag.Theol.112	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. theol. Christine Axt-Piscalar	
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 30		
Bemerkungen: Die Lehrveranstaltungen können auch an der Philosophischen Fakultät besucht werden. Die Prüfung wird von einem Hochschullehrer oder einer Hochschullehrerin des Faches Systematische Theologie abgenommen.		

Georg-August-Universität Göttingen Modul Mag.Theol.203a: Aufbaumodul Altes Testament (mit Hauptseminararbeit) <i>English title: Old Testament (Advanced Module, with Seminar Paper)</i>		12 C 7 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden erweitern und schulen ihre Fähigkeiten in der historisch-kritischen Analyse und Exegese alttestamentlicher Texte, in der Reflektion und Entfaltung zentraler Themen des Alten Testaments. Sie erarbeiten sich vertiefte Kenntnisse der Exegese mindestens dreier alttestamentlicher Schriften, je einer aus den folgenden Bereichen: <ul style="list-style-type: none"> • Pentateuch (besonders Genesis, Exodus, Deuteronomium), • Prophetie (besonders Jesaja, Jeremia, Ezechiel, Amos, Hosea, Haggai/Sacharja), • Schriften (besonders Psalmen, Hiob, Kohelet, Esra-Nehemia) Sie kennen die Hauptprobleme der Theologie und Ethik des Alten Testaments sowie der entsprechenden Kontexte und lernen, diese im Horizont der internationalen Forschung darzustellen und argumentativ zu behandeln.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 98 Stunden Selbststudium: 262 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Hauptseminar Altes Testament <i>Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester</i> 2. Vorlesung Altes Testament <i>Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester</i> 3. Übung Altes Testament <i>Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester</i>		2 SWS 3 SWS 2 SWS
Prüfung: Hauptseminararbeit (max. 96000 Zeichen)		12 C
Zugangsvoraussetzungen: Mag.Theol.112	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. theol. Reinhard Gregor Kratz	
Angebotshäufigkeit: s. oben	Dauer: 2 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 30		

Georg-August-Universität Göttingen Modul Mag.Theol.203b: Aufbaumodul Altes Testament (ohne Hauptseminararbeit) <i>English title: Old Testament (Advanced Module, without Seminar Paper)</i>	7 C 7 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden erweitern und schulen ihre Fähigkeiten in der historisch-kritischen Analyse und Exegese alttestamentlicher Texte, in der Reflektion und Entfaltung zentraler Themen des Alten Testaments. Sie erarbeiten sich vertiefte Kenntnisse der Exegese mindestens dreier alttestamentlicher Schriften, je einer aus den folgenden Bereichen: <ul style="list-style-type: none"> • Pentateuch (besonders Genesis, Exodus, Deuteronomium), • Prophetie (besonders Jesaja, Jeremia, Ezechiel, Amos, Hosea, Haggai/Sacharja), • Schriften (besonders Psalmen, Hiob, Kohelet, Esra-Nehemia) Sie kennen die Hauptprobleme der Theologie und Ethik des Alten Testaments sowie der entsprechenden Kontexte und lernen, diese im Horizont der internationalen Forschung darzustellen und argumentativ zu behandeln.	Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 98 Stunden Selbststudium: 112 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Hauptseminar Altes Testament <i>Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester</i> 2. Vorlesung Altes Testament <i>Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester</i> 3. Übung Altes Testament <i>Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester</i>	2 SWS 3 SWS 2 SWS
Prüfung: Portfolio (max. 20 Seiten) Prüfungsanforderungen: Im Portfolio werden die im Rahmen des Moduls absolvierten Lehrveranstaltungen dokumentiert.	7 C
Zugangsvoraussetzungen: Mag.Theol.112	Empfohlene Vorkenntnisse: keine
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. theol. Reinhard Gregor Kratz
Angebotshäufigkeit: s. oben	Dauer: 2 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:
Maximale Studierendenzahl: 30	

Georg-August-Universität Göttingen Modul Mag.Theol.204a: Aufbaumodul Neues Testament (mit Hauptseminararbeit) <i>English title: New Testament (Advanced Module, with Seminar Paper)</i>		12 C 6 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden erweitern und schulen ihre Fähigkeiten in der historisch-kritischen Analyse und Exegese neutestamentlicher Texte, in der Reflektion und Entfaltung zentraler Themen des Neuen Testaments. Sie erarbeiten sich vertiefte Kenntnisse der Exegese in <ul style="list-style-type: none"> • mindestens einem Evangelium und • mindestens einem größeren neutestamentlichen Brief (4 Kap. und mehr). Sie kennen die Hauptprobleme der urchristlichen Literatur in ihren antiken Kontexten, der Geschichte des frühen Christentums in seiner Umwelt sowie der Theologie und Ethik des Neuen Testaments in ihren interkulturellen Bezügen und lernen, diese im Horizont der internationalen Forschung darzustellen und argumentativ zu behandeln.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 84 Stunden Selbststudium: 276 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Vorlesung Neues Testament <i>Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester</i> 2. Übung Neues Testament <i>Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester</i> 3. Hauptseminar Neues Testament <i>Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester</i>		2 SWS 2 SWS 2 SWS
Prüfung: Hauptseminararbeit (max. 96000 Zeichen)		12 C
Zugangsvoraussetzungen: Mag.Theol.112	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Florian Wilk	
Angebotshäufigkeit: s. oben	Dauer: 2 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 30		

Georg-August-Universität Göttingen Modul Mag.Theol.204b: Aufbaumodul Neues Testament (ohne Hauptseminararbeit) <i>English title: New Testament (Advanced Module, without Seminar Paper)</i>		7 C 6 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden erweitern und schulen ihre Fähigkeiten in der historisch-kritischen Analyse und Exegese neutestamentlicher Texte, in der Reflektion und Entfaltung zentraler Themen des Neuen Testaments. Sie erarbeiten sich vertiefte Kenntnisse der Exegese in <ul style="list-style-type: none"> • mindestens einem Evangelium und • mindestens einem größeren neutestamentlichen Brief (4 Kap. und mehr). Sie kennen die Hauptprobleme der urchristlichen Literatur in ihren antiken Kontexten, der Geschichte des frühen Christentums in seiner Umwelt sowie der Theologie und Ethik des Neuen Testaments in ihren interkulturellen Bezügen und lernen, diese im Horizont der internationalen Forschung darzustellen und argumentativ zu behandeln.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 84 Stunden Selbststudium: 126 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Vorlesung Neues Testament <i>Angebotshäufigkeit:</i> jedes Sommersemester 2. Übung Neues Testament <i>Angebotshäufigkeit:</i> jedes Wintersemester 3. Hauptseminar Neues Testament <i>Angebotshäufigkeit:</i> jedes Wintersemester		2 SWS 2 SWS 2 SWS
Prüfung: Portfolio (max. 20 Seiten) Prüfungsanforderungen: Im Portfolio werden die im Rahmen des Moduls absolvierten Lehrveranstaltungen dokumentiert.		7 C
Zugangsvoraussetzungen: Mag.Theol.112	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Florian Wilk	
Angebotshäufigkeit: s. oben	Dauer: 2 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 30		

Georg-August-Universität Göttingen Modul Mag.Theol.205a: Aufbaumodul Kirchengeschichte (mit Hauptseminararbeit) <i>English title: Church History (Advanced Module, with Seminar Paper)</i>		12 C 6 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden erweitern und schulen ihre Fähigkeiten und Kenntnisse der kirchengeschichtlichen Methoden. Sie erarbeiten sich einen Überblick über die verschiedenen Epochen der Geschichte der Kirche und der kirchlichen Lehre, vertiefen ihre Kenntnisse an einer exemplarischen Epoche und lernen, kirchengeschichtliche Fragestellungen im Horizont der internationalen Forschung darzustellen und argumentativ zu behandeln.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 84 Stunden Selbststudium: 276 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Vorlesung Kirchengeschichte 2. Hauptseminar Kirchengeschichte		4 SWS 2 SWS
Prüfung: Hauptseminararbeit (max. 96000 Zeichen)		12 C
Zugangsvoraussetzungen: Mag.Theol.112	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. theol. Peter Gemeinhardt	
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 30		

Georg-August-Universität Göttingen Modul Mag.Theol.205b: Aufbaumodul Kirchengeschichte (ohne Hauptseminararbeit) <i>English title: Church History (Advanced Module, without Seminar Paper)</i>		7 C 6 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden erweitern und schulen ihre Fähigkeiten und Kenntnisse der kirchengeschichtlichen Methoden. Sie erarbeiten sich einen Überblick über die verschiedenen Epochen der Geschichte der Kirche und der kirchlichen Lehre, vertiefen ihre Kenntnisse an einer exemplarischen Epoche und lernen kirchengeschichtliche Fragestellungen im Horizont der internationalen Forschung darzustellen und argumentativ zu behandeln.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 84 Stunden Selbststudium: 126 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Vorlesung Kirchengeschichte 2. Hauptseminar Kirchengeschichte		4 SWS 2 SWS
Prüfung: Portfolio (max. 20 Seiten) Prüfungsanforderungen: Im Portfolio werden die im Rahmen des Moduls absolvierten Lehrveranstaltungen dokumentiert.		7 C
Zugangsvoraussetzungen: Mag.Theol.112	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. theol. Peter Gemeinhardt	
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 30		

Georg-August-Universität Göttingen Modul Mag.Theol.206a: Aufbaumodul Systematische Theologie (mit Hauptseminararbeit) <i>English title: Systematic Theology (Advanced Module, with Seminar Paper)</i>		12 C 6 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden erweitern und schulen ihre Fähigkeiten und Kenntnisse der systematisch-theologischen Fragestellungen und Methoden. Sie erarbeiten sich überblicksartige Kenntnisse zur Geschichte der neueren evangelischen Theologie im Zusammenhang von Bildung und Wissenschaft der Neuzeit, zur Dogmatik (Gesamtheit des klassischen Themenzyklus anhand eines dogmatischen Entwurfs) und zur Ethik (Grundlagen; Kenntnis eines ethischen Entwurfs). Sie erwerben vertiefte Kenntnisse zu einem Thema oder einer Position der Prinzipienlehre, der Dogmatik (Themen und Positionen) und Ethik (materiale Einzelthemen der Individual- und Sozialethik) und lernen, systematisch-theologische Fragestellungen im Horizont der internationalen Forschung darzustellen und argumentativ zu behandeln.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 84 Stunden Selbststudium: 276 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Vorlesung Systematische Theologie <i>Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester</i> 2. Hauptseminar Dogmatik <i>Angebotshäufigkeit: jedes Semester</i> 3. Hauptseminar Ethik <i>Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester</i>		2 SWS 2 SWS 2 SWS
Prüfung: Hauptseminararbeit (max. 96000 Zeichen)		12 C
Zugangsvoraussetzungen: Mag.Theol.112	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. theol. Christine Axt-Piscalar	
Angebotshäufigkeit: s. oben	Dauer: 2 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 30		

Georg-August-Universität Göttingen Modul Mag.Theol.206b: Aufbaumodul Systematische Theologie (ohne Hauptseminararbeit) <i>English title: Systematic Theology (Advanced Module, without Seminar Paper)</i>		7 C 6 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden erweitern und schulen ihre Fähigkeiten und Kenntnisse der systematisch-theologischen Fragestellungen und Methoden. Sie erarbeiten sich überblicksartige Kenntnisse zur Geschichte der neueren evangelischen Theologie im Zusammenhang von Bildung und Wissenschaft der Neuzeit, zur Dogmatik (Gesamtheit des klassischen Themenzyklus anhand eines dogmatischen Entwurfs) und zur Ethik (Grundlagen; Kenntnis eines ethischen Entwurfs). Sie erwerben vertiefte Kenntnisse zu einem Thema oder einer Position der Prinzipienlehre, der Dogmatik (Themen und Positionen) und Ethik (materiale Einzelthemen der Individual- und Sozialethik) und lernen, systematisch-theologische Fragestellungen im Horizont der internationalen Forschung darzustellen und argumentativ zu behandeln.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 84 Stunden Selbststudium: 126 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Vorlesung Systematische Theologie <i>Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester</i> 2. Hauptseminar Dogmatik <i>Angebotshäufigkeit: jedes Semester</i> 3. Hauptseminar Ethik <i>Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester</i>		2 SWS 2 SWS 2 SWS
Prüfung: Portfolio (max. 20 Seiten) Prüfungsanforderungen: Im Portfolio werden die im Rahmen des Moduls absolvierten Lehrveranstaltungen dokumentiert.		7 C
Zugangsvoraussetzungen: Mag.Theol.112	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. theol. Christine Axt-Piscalar	
Angebotshäufigkeit: s. oben	Dauer: 2 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 30		

Georg-August-Universität Göttingen Modul Mag.Theol.207a: Aufbaumodul Praktische Theologie <i>English title: Practical Theology (Advanced Module)</i>		14 C 7 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden erweitern und vertiefen ihre bereits erworbenen praktisch-theologischen Kenntnisse sowie ihre methodischen Fähigkeiten. Sie erarbeiten sich vertiefte Kenntnisse zur <ul style="list-style-type: none"> • Theorie von Gottesdienst und Verkündigung, • Religionspädagogik (in Schule und Gemeinde), • Theorie der Seelsorge (Poimenik), • Theorie der Kasualien, • Lehre von den kirchliche Institutionen, ihrer Entwicklung und Leitung (Kybernetik), • Theorie des pastoralen Berufs (Pastoraltheologie) sowie zur Diakoniewissenschaft, Aszetik und Religionssoziologie. Durch die Beschäftigung mit internationaler Forschungsliteratur werden die Verhältnisse in anderen kirchlich-religiösen Kulturen regelmäßig in das Studium einbezogen.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 98 Stunden Selbststudium: 322 Stunden
Lehrveranstaltung: Hauptseminar Homiletik		3 SWS
Prüfung: Predigtarbeit (max. 48000 Zeichen)		
Lehrveranstaltung: Hauptseminar Religionspädagogik		2 SWS
Prüfung: Unterrichtsentwurf (max. 48000 Zeichen)		
Lehrveranstaltung: Lehrveranstaltung in einer weiteren Subdisziplin		2 SWS
Zugangsvoraussetzungen: Mag.Theol.112	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Jan Hermelink	
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 30		

Georg-August-Universität Göttingen Modul Mag.Theol.208a: Aufbaumodul Judaistik, Religionswissenschaft und Interkulturelle Theologie <i>English title: Jewish Studies, Religious Studies and Intercultural Theology (Advanced Module)</i>		8 C 6 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden erweitern und schulen ihre Fähigkeiten in den Fragestellungen und Methoden der Judaistik, der Religionswissenschaft und der Interkulturellen Theologie. Sie vertiefen ihre Kenntnisse und erarbeiten sich im Horizont der internationalen Forschung exemplarische Auskunfts- und Diskursfähigkeit.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 84 Stunden Selbststudium: 156 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Religionswissenschaft (Vorlesung) 2. Judaistik (Vorlesung) 3. Interkulturelle Theologie (Seminar)		2 SWS 2 SWS 2 SWS
Prüfung: Mündlich (ca. 20 Minuten) Prüfungsvorleistungen: Portfolio (max. 20 Seiten), unbenotet		8 C
Zugangsvoraussetzungen: Mag.Theol.112	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Martin Tamcke	
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: nicht begrenzt		
Bemerkungen: Im Portfolio (Prüfungsvorleistung) werden die im Rahmen des Moduls absolvierten Lehrveranstaltungen dokumentiert.		

Georg-August-Universität Göttingen Modul Mag.Theol.209a: Interdisziplinäres Aufbaumodul <i>English title: Interdisciplinary Studies (Advanced Module)</i>	9 C 6 SWS
---	--------------

Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden erwerben einen Überblick über die geschichtliche Entwicklung der Ausdifferenzierung und des Zusammenhangs der theologischen Fächer. Im Horizont der internationalen Forschung erarbeiten sie sich Kenntnisse der Theologischen Enzyklopädie sowie die Fähigkeit, fachliche Einzelaspekte zu einer theologischen Argumentation zusammenzuführen.	Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 84 Stunden Selbststudium: 186 Stunden
--	---

Lehrveranstaltungen: 1. Ausgewiesene Lehrveranstaltung Aus den Fächern AT, NT, KG, ST oder PT 2. Ausgewiesene Lehrveranstaltung Aus den Fächern AT, NT, KG, ST oder PT 3. Weitere thematisch einschlägige Lehrveranstaltung Die Studierenden wählen aus dem Lehrangebot der Theologischen Fakultät eine Veranstaltung aus, die thematisch mit den beiden ausgewiesenen Veranstaltungen verwandt ist.	2 SWS 2 SWS 2 SWS
Prüfung: Mündlich (ca. 20 Minuten)	9 C

Zugangsvoraussetzungen: Mag.Theol.112	Empfohlene Vorkenntnisse: keine
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Studiendekan
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester	Dauer: 1 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:
Maximale Studierendenzahl: 30	

Bemerkungen: Die Modulprüfung wird von den für die Durchführung der beiden ausgewiesenen Lehrveranstaltungen verantwortlichen Dozentinnen oder Dozenten abgenommen.

Georg-August-Universität Göttingen Modul Mag.Theol.210a: Außertheologischer Wahlpflichtbereich II: Transdisziplinarität <i>English title: Transdisciplinary Studies II (Elective Courses)</i>		10 C 6 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Im außertheologischen Wahlpflichtbereich verorten die Studierenden theologische Fragestellungen in nichttheologischen Fachkontexten.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 84 Stunden Selbststudium: 216 Stunden
Lehrveranstaltung: Lehrveranstaltungen nach Angebot Es sind Lehrveranstaltungen aus mindestens zwei der folgenden fünf Bereiche zu absolvieren: Antike Kulturen, Geschichte, Philosophie, Sozialwissenschaften, Kirchenrecht.		
Prüfung: Portfolio (max. 20 Seiten), unbenotet Prüfungsanforderungen: Im Portfolio werden die im Rahmen des Moduls absolvierten Lehrveranstaltungen dokumentiert.		10 C
Zugangsvoraussetzungen: Mag.Theol.112	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Studiendekan	
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Dauer: 2-4 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: nicht begrenzt		
Bemerkungen: Das Portfolio ist bei einer Prüferin oder einem Prüfer der Theologischen Fakultät einzureichen.		

Georg-August-Universität Göttingen Modul Mag.Theol.211a: Theologischer Wahlbereich II <i>English title: Theological Studies II (Elective Courses)</i>		20 C 14 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Lehrveranstaltungen sind von den Studierenden nach eigener und individueller Interessenlage zu belegen. Sie dienen der Erweiterung und Vertiefung der Kenntnisse und Fähigkeiten sowie der Schwerpunktsetzung in den theologischen Fächern. Lehrveranstaltungen anderer Fächer können nach Rücksprache mit dem Studiendekanat ausnahmsweise anerkannt werden.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 196 Stunden Selbststudium: 404 Stunden
Lehrveranstaltung: Lehrveranstaltungen nach Angebot		
Prüfung: Portfolio (max. 20 Seiten), unbenotet Prüfungsanforderungen: Im Portfolio werden die im Rahmen des Moduls absolvierten Lehrveranstaltungen dokumentiert.		20 C
Zugangsvoraussetzungen: Mag.Theol.112	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Studiendekan	
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Dauer: 2-4 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: nicht begrenzt		

Georg-August-Universität Göttingen		8 C 2 SWS
Modul Mag.Theol.301a: Integrationsmodul Altes Testament <i>English title: Integrative Module: Old Testament</i>		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden erwerben die Kompetenz, in Auseinandersetzung mit den relevanten Lehrbeständen ein eigenständiges Urteil zu zentralen Problemstellungen der alttestamentlichen Wissenschaft zu formulieren und es argumentativ zu verorten.	Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 212 Stunden	
Lehrveranstaltung: Repetitorium Altes Testament (Übung) <i>Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester</i>		2 SWS
Prüfung: s. Bemerkungen		8 C
Zugangsvoraussetzungen: Mag.Theol.201a bis 211a	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. theol. Reinhard Gregor Kratz	
Angebotshäufigkeit: keine Angabe	Dauer: 2 Semester	
Wiederholbarkeit: einmalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 30		
Bemerkungen: Die mündliche Abschlussprüfung und die Abschlussklausur im Fachgebiet Altes Testament gelten als Modulprüfung; die Anrechnungspunkte werden erworben, soweit die Fachnote für das Fachgebiet wenigstens „ausreichend“ ist; das Modul wird in diesem Fall als „bestanden“ ausgewiesen.		

Georg-August-Universität Göttingen Modul Mag.Theol.302a: Integrationsmodul Neues Testament <i>English title: Integrative Module: New Testament</i>		8 C 2 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden erwerben die Kompetenz, in Auseinandersetzung mit den relevanten Lehrbeständen ein eigenständiges Urteil zu zentralen kirchen- und theologiegeschichtlichen Problemstellungen zu formulieren und es argumentativ zu verorten.	Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 212 Stunden	
Lehrveranstaltung: Repetitorium Neues Testament (Übung) <i>Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester</i>		2 SWS
Prüfung: s. Bemerkungen		8 C
Zugangsvoraussetzungen: Mag.Theol.201a bis 211a.	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Florian Wilk	
Angebotshäufigkeit: keine Angabe	Dauer: 2 Semester	
Wiederholbarkeit: einmalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 30		
Bemerkungen: Die mündliche Abschlussprüfung und die Abschlussklausur im Fachgebiet Neues Testament gelten als Modulprüfung; die Anrechnungspunkte werden erworben, soweit die Fachnote für das Fachgebiet wenigstens „ausreichend“ ist; das Modul wird in diesem Fall als „bestanden“ ausgewiesen.		

Georg-August-Universität Göttingen		8 C 2 SWS
Modul Mag.Theol.303a: Integrationsmodul Kirchengeschichte <i>English title: Integrative Module: Church History</i>		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden erwerben die Kompetenz, in Auseinandersetzung mit den relevanten Lehrbeständen ein eigenständiges Urteil zu zentralen kirchen- und theologiegeschichtlichen Problemstellungen zu formulieren und es argumentativ zu verorten.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 212 Stunden
Lehrveranstaltung: Repetitorium Kirchengeschichte (Übung) <i>Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester</i>		2 SWS
Prüfung: s. Bemerkungen		8 C
Zugangsvoraussetzungen: Mag.Theol.201a bis 211a.	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. theol. Peter Gemeinhardt	
Angebotshäufigkeit: keine Angabe	Dauer: 2 Semester	
Wiederholbarkeit: einmalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 30		
Bemerkungen: Die mündliche Abschlussprüfung und die Abschlussklausur im Fachgebiet Kirchengeschichte gelten als Modulprüfung; die Anrechnungspunkte werden erworben, soweit die Fachnote für das Fachgebiet wenigstens „ausreichend“ ist; das Modul wird in diesem Fall als „bestanden“ ausgewiesen.		

Georg-August-Universität Göttingen Modul Mag.Theol.304a: Integrationsmodul Systematische Theologie <i>English title: Integrative Module: Systematic Theology</i>		8 C 2 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden erwerben die Kompetenz, in Auseinandersetzung mit den relevanten Lehrbeständen ein eigenständiges Urteil zu zentralen Problemstellungen der Systematischen Theologie zu formulieren und es argumentativ zu verorten.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 212 Stunden
Lehrveranstaltung: Repetitorium Systematische Theologie (Dogmatik und Ethik) (Übung) <i>Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester</i>		2 SWS
Prüfung: s. Bemerkungen		8 C
Zugangsvoraussetzungen: Mag.Theol.201a bis 211a	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. theol. Christine Axt-Piscalar	
Angebotshäufigkeit: keine Angabe	Dauer: 2 Semester	
Wiederholbarkeit: einmalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 30		
Bemerkungen: Die mündliche Abschlussprüfung und die Abschlussklausur im Fachgebiet Systematische Theologie gelten als Modulprüfung; die Anrechnungspunkte werden erworben, soweit die Fachnote für das Fachgebiet wenigstens „ausreichend“ ist; das Modul wird in diesem Fall als „bestanden“ ausgewiesen.		

Georg-August-Universität Göttingen Modul Mag.Theol.305a: Integrationsmodul Praktische Theologie <i>English title: Integrative Module: Practical Theology</i>		8 C 2 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden erwerben die Kompetenz, in Auseinandersetzung mit den relevanten Lehrbeständen ein eigenständiges Urteil zu zentralen Problemstellungen der Praktischen Theologie zu formulieren und es argumentativ zu verorten.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 212 Stunden
Lehrveranstaltung: Repetitorium Praktische Theologie (Übung) <i>Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester</i>		2 SWS
Prüfung: s. Bemerkungen		8 C
Zugangsvoraussetzungen: Mag.Theol.201a bis 211a	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Jan Hermelink	
Angebotshäufigkeit: keine Angabe	Dauer: 2 Semester	
Wiederholbarkeit: einmalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 30		
Bemerkungen: Die mündliche Abschlussprüfung und die Abschlussklausur im Fachgebiet Praktische Theologie gelten als Modulprüfung; die Anrechnungspunkte werden erworben, soweit die Fachnote für das Fachgebiet wenigstens „ausreichend“ ist; das Modul wird in diesem Fall als „bestanden“ ausgewiesen.		

Georg-August-Universität Göttingen Modul Mag.Theol.306a: Magisterabschlussmodul <i>English title: Final Module</i>		20 C 2 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden kennen die Anforderungen und Besonderheiten, die mit der Anfertigung einer wissenschaftlichen Abschlussarbeit im Fach AT, NT, KG, ST bzw. PT verbunden sind.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 572 Stunden
Lehrveranstaltung: Kolloquium zur Vorbereitung der schriftlichen Abschlussarbeit		2 SWS
Prüfung: s. Bemerkungen Prüfungsanforderungen: Die schriftliche Abschlussarbeit (12 Wochen) soll zeigen, dass die Kandidatin oder der Kandidat in der Lage ist, innerhalb einer vorgegebenen Frist und in einem bestimmten Umfang ein wissenschaftliches Problem selbständig nach wissenschaftlichen Methoden zu bearbeiten.		20 C
Zugangsvoraussetzungen: Zulassung zur schriftlichen Abschlussarbeit	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Studiendekan	
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: einmalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 30		
Bemerkungen: Es gelten die Bestimmungen der PStO § 15.		